

LÖHNE UND GEHÄLTER

FACHSERIE

16

Reihe 3

Arbeiterverdienste im Handwerk

Mai 1980



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2160300 – 80531

Inhalt

	Seite
Einführung	3
T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersicht	
1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk nach Gewerbezweigen und Arbeitergruppen	4
1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Handwerk von 1957 bis Mai 1980	5
2 Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk	6

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- / = kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist
- () = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen

Die Methode dieser Statistik entspricht derjenigen der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel. Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 16, November 1957/Mai 1958 und Mai 1966 sowie Reihe 15, Teil I, Oktober 1964 enthalten.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 2 veröffentlicht.

Erschienen im April 1981

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,40

Einführung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in halbjährlichen Abständen für die Monate Mai und November durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in 9 Gewerbebranchen. Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13,5 % der Gewerbebetriebe mit 3 und mehr Beschäftigten, in denen mindestens eine familienfremde Arbeitskraft beschäftigt wird, erfaßt werden. Reine Familienbetriebe sowie handwerkliche Nebenbetriebe werden nicht berücksichtigt. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfaßter Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfaßten Gewerbebetriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, mithelfende Familienangehörige, beurlaubte Arbeiter im Malergewerbe sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt beziehen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Die "bezahlten" Stunden stellen die "geleisteten Arbeitsstunden" zuzüglich der bezahlten Ausfall-

stunden, z.B. für gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Krankheitstage, Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.) dar.

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend (regelmäßig) vom Arbeitgeber gezahlt werden; das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw.. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Vollgesellen sind Gesellen, die mindestens in die Lohnklasse des im Tarifvertrag festgelegten Ecklohnes (100 %) eingestuft sind, weiterhin die qualifizierten Gesellen, die einen Zuschlag zum Ecklohn erhalten (z.B. Erstgesellen, Altgesellen, Vorarbeiter, Meister im Stundenlohn).

Junggesellen sind Gesellen, deren Lohn auf Grund ihres geringeren Lebensalters oder ihrer geringeren Anzahl von Berufsjahren einem tariflich vorgesehenen Abschlag gegenüber dem Ecklohn unterliegt.

Zu den "Übrigen Arbeitern" gehören alle Arbeiter, die auf Grund ihrer Berufsausbildung und ihrer Tätigkeit nicht als "Gesellen" der betrieblichen Fachrichtung angesehen werden können (z.B. angelernte Arbeiter, ungelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, Fahrpersonal, Betriebsarbeiter in einer nicht der handwerklichen Fachrichtung des Betriebes entsprechenden Tätigkeit).

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.1 DURCHSCHNITTICHE WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK NACH GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN

ARBEITER-GRUPPE	MAI 1980	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				BRUTTO-STUNDENVERDIENST				BRUTTO-WOCHENVERDIENST			
		INSGESAMT		DAR. MEHRARBEITSSTUNDEN		STUNDENVERDIENST				WOCHENVERDIENST			
		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER				ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER			
		NOV. 1979	MAI 1979	NOV. 1979	MAI 1979	NOV. 1979	MAI 1979	NOV. 1979	MAI 1979	NOV. 1979	MAI 1979	NOV. 1979	MAI 1979
		STD.	%	STD.	%	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%
ALLE ERFASTEN GEWERBEZWEIGE													
VOLLGESELLEN	41,8	- 0,2	- 0,2	1,5	- 0,1	-	13,62	+ 5,2	+ 7,1	569	+ 4,8	+ 6,8	
JUNGGESELLEN	41,4	- 0,2	-	1,1	-	-	10,88	+ 5,9	+ 7,0	450	+ 5,6	+ 6,9	
VOLL-U.-JUNGGES.	41,8	-	- 0,2	1,5	-	-	13,24	+ 5,7	+ 7,2	553	+ 5,5	+ 7,0	
UEBRIGE ARBEITER	42,3	- 0,2	- 0,2	2,0	- 0,1	-	11,60	+ 4,7	+ 6,7	491	+ 4,5	+ 6,5	
INSGESAMT	41,8	- 0,2	- 0,2	1,5	- 0,1	-	13,04	+ 5,6	+ 7,2	545	+ 5,2	+ 6,9	
KRAFTFAHRZEUGMECHANIKER													
VOLLGESELLEN	41,0	-	- 0,5	1,0	+ 0,1	- 0,1	13,09	+ 5,6	+ 7,4	536	+ 5,5	+ 6,8	
JUNGGESELLEN	40,8	+ 0,2	-	0,7	+ 0,1	-	10,33	+ 6,3	+ 6,4	422	+ 6,8	+ 6,3	
VOLL-U.-JUNGGES.	41,0	+ 0,2	- 0,2	0,9	-	- 0,1	12,57	+ 6,5	+ 7,3	515	+ 6,6	+ 6,8	
UEBRIGE ARBEITER	41,4	+ 0,2	-	1,4	-	+ 0,1	10,95	+ 5,3	+ 8,3	453	+ 5,3	+ 8,4	
ZUSAMMEN	41,0	+ 0,2	- 0,2	1,0	+ 0,1	-	12,42	+ 6,4	+ 7,5	509	+ 6,5	+ 7,2	
SCHLOSSER													
VOLLGESELLEN	42,9	- 0,2	- 0,5	2,7	- 0,1	- 0,1	13,79	+ 6,3	+ 7,8	591	+ 6,1	+ 7,3	
JUNGGESELLEN	41,9	- 0,5	- 0,5	1,7	- 0,2	- 0,3	11,27	+ 7,0	+ 8,9	472	+ 6,5	+ 8,3	
VOLL-U.-JUNGGES.	42,7	- 0,2	- 0,5	2,6	- 0,1	- 0,1	13,42	+ 6,5	+ 7,9	573	+ 6,1	+ 7,3	
UEBRIGE ARBEITER	43,1	- 0,5	-	2,8	- 0,2	-	11,93	+ 5,1	+ 7,1	514	+ 4,7	+ 6,9	
ZUSAMMEN	42,8	- 0,2	- 0,5	2,6	- 0,2	- 0,1	13,11	+ 6,1	+ 7,7	561	+ 5,8	+ 7,3	
TISCHLER													
VOLLGESELLEN	42,2	- 0,2	- 0,5	1,8	- 0,1	-	13,64	+ 4,9	+ 7,0	576	+ 4,7	+ 6,5	
JUNGGESELLEN	41,6	- 1,4	- 1,2	1,1	- 0,4	- 0,4	11,08	+ 6,4	+ 6,9	460	+ 4,8	+ 5,5	
VOLL-U.-JUNGGES.	42,2	- 0,2	- 0,5	1,7	- 0,1	- 0,1	13,34	+ 5,5	+ 6,9	563	+ 5,2	+ 6,4	
UEBRIGE ARBEITER	42,1	- 0,7	- 1,4	1,9	- 0,4	- 0,4	11,80	+ 4,5	+ 6,4	496	+ 3,5	+ 4,9	
ZUSAMMEN	42,1	- 0,5	- 0,7	1,7	- 0,2	- 0,2	13,05	+ 5,3	+ 6,9	550	+ 4,8	+ 6,2	
BAECKER													
VOLLGESELLEN	43,1	+ 0,2	-	2,1	+ 0,2	+ 0,3	12,88	+ 3,5	+ 6,6	555	+ 3,5	+ 6,7	
JUNGGESELLEN	42,5	+ 0,5	+ 0,2	1,4	+ 0,4	+ 0,2	9,72	+ 4,4	+ 6,1	413	+ 5,1	+ 6,2	
VOLL-U.-JUNGGES.	43,0	+ 0,2	-	2,0	+ 0,3	+ 0,3	12,38	+ 4,4	+ 6,5	532	+ 4,5	+ 6,6	
UEBRIGE ARBEITER	43,3	+ 0,9	+ 1,2	2,4	+ 0,5	+ 0,8	10,39	+ 3,9	+ 11,5	450	+ 4,9	+ 12,8	
ZUSAMMEN	43,1	+ 0,5	+ 0,5	2,0	+ 0,3	+ 0,3	12,07	+ 4,1	+ 7,4	520	+ 4,6	+ 7,7	
FLEISCHER													
VOLLGESELLEN	42,2	-	- 0,2	1,1	+ 0,2	+ 0,1	13,34	+ 3,4	+ 6,5	563	+ 3,5	+ 6,4	
JUNGGESELLEN	41,9	+ 0,2	+ 0,2	0,7	+ 0,1	+ 0,1	10,03	+ 4,8	+ 6,1	420	+ 5,0	+ 6,3	
VOLL-U.-JUNGGES.	42,1	-	- 0,2	1,0	+ 0,1	+ 0,1	12,82	+ 4,7	+ 6,7	540	+ 4,9	+ 6,5	
UEBRIGE ARBEITER	43,4	-	+ 0,7	2,4	+ 0,2	+ 0,3	10,55	+ 4,0	+ 8,3	458	+ 4,1	+ 9,0	
ZUSAMMEN	42,3	-	-	1,2	+ 0,1	+ 0,1	12,48	+ 4,6	+ 7,1	528	+ 4,8	+ 7,1	
KLEMPNER, GAS- UND WASSERINSTALLATEURE													
VOLLGESELLEN	41,6	- 0,2	- 0,2	1,3	- 0,3	- 0,1	14,45	+ 5,0	+ 6,8	601	+ 4,7	+ 6,4	
JUNGGESELLEN	41,1	- 0,2	- 0,5	0,9	- 0,1	- 0,1	11,49	+ 4,5	+ 6,8	472	+ 4,2	+ 6,3	
VOLL-U.-JUNGGES.	41,5	- 0,2	- 0,5	1,3	- 0,2	-	14,03	+ 5,1	+ 7,0	582	+ 4,7	+ 6,6	
UEBRIGE ARBEITER	41,7	+ 0,2	+ 0,2	1,6	- 0,1	+ 0,1	12,24	+ 4,7	+ 9,0	510	+ 4,7	+ 9,2	
ZUSAMMEN	41,5	- 0,2	- 0,5	1,3	- 0,2	-	13,85	+ 5,0	+ 7,1	575	+ 4,7	+ 6,7	
ELEKTROINSTALLATEURE													
VOLLGESELLEN	41,9	- 0,2	+ 0,5	1,7	- 0,1	+ 0,2	13,19	+ 5,6	+ 7,1	553	+ 5,5	+ 7,6	
JUNGGESELLEN	41,2	-	+ 0,7	1,1	-	+ 0,3	10,81	+ 5,0	+ 7,2	445	+ 4,7	+ 7,8	
VOLL-U.-JUNGGES.	41,8	-	+ 0,5	1,6	-	+ 0,2	12,78	+ 5,7	+ 7,7	535	+ 5,7	+ 8,3	
UEBRIGE ARBEITER	42,6	+ 0,7	+ 1,4	1,9	+ 0,1	+ 0,2	12,09	+ 4,3	- 2,2	515	+ 5,1	- 0,8	
ZUSAMMEN	41,9	-	+ 0,7	1,7	+ 0,1	+ 0,3	12,73	+ 5,6	+ 6,8	533	+ 5,8	+ 7,5	
MALER UND LACKIERER													
VOLLGESELLEN	41,0	-	- 0,2	0,9	-	- 0,1	13,65	+ 5,6	+ 7,2	560	+ 5,5	+ 7,1	
JUNGGESELLEN	40,9	+ 0,5	- 0,5	0,6	+ 0,1	- 0,1	11,89	+ 7,2	+ 7,8	486	+ 7,8	+ 7,3	
VOLL-U.-JUNGGES.	41,0	-	- 0,2	0,9	-	- 0,1	13,54	+ 5,9	+ 7,2	555	+ 5,9	+ 6,9	
UEBRIGE ARBEITER	42,1	+ 1,2	- 0,9	2,0	+ 0,4	- 0,4	12,19	+ 4,8	+ 4,7	513	+ 6,2	+ 3,6	
ZUSAMMEN	41,1	+ 0,2	- 0,2	1,0	+ 0,1	-	13,46	+ 5,8	+ 7,1	553	+ 5,9	+ 6,8	
ZENTRALHEIZUNGS- UND LUEFTUNGSBAUER													
VOLLGESELLEN	42,0	- 1,2	- 0,7	1,9	- 0,4	- 0,1	14,60	+ 5,0	+ 7,1	613	+ 3,9	+ 6,4	
JUNGGESELLEN	41,5	- 1,0	- 0,2	1,4	- 0,4	- 0,1	11,64	+ 5,3	+ 7,1	483	+ 4,3	+ 7,1	
VOLL-U.-JUNGGES.	41,9	- 1,2	- 0,7	1,8	- 0,4	- 0,1	14,11	+ 5,2	+ 7,3	591	+ 4,0	+ 6,7	
UEBRIGE ARBEITER	41,4	- 1,0	- 1,0	1,6	- 0,2	+ 0,1	12,08	+ 4,4	+ 6,7	500	+ 3,3	+ 5,7	
ZUSAMMEN	41,8	- 1,2	- 0,7	1,8	- 0,4	- 0,1	13,92	+ 5,3	+ 7,4	582	+ 4,1	+ 6,6	

1 Zusammenfassende Übersicht

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Handwerk *)

	Bezahlte Wochenstunden				Mehrarbeitsstunden				Bruttostundenverdienst				Bruttowochenverdienst			
	Voll- gesellen	Jung- gesellen	Übrige Arbeiter	Alle Arbeiter	Voll- gesellen	Jung- gesellen	Übrige Arbeiter	Alle Arbeiter	Voll- gesellen	Jung- gesellen	Übrige Arbeiter	Alle Arbeiter	Voll- gesellen	Jung- gesellen	Übrige Arbeiter	Alle Arbeiter
	Std.								DM							
1957 Nov.	46,9	46,6	46,4	.	1,4	1,1	1,5	.	2,21	1,74	1,70	.	103	81	80	.
1958 Mai	46,8	46,5	46,1	.	1,4	1,0	1,5	.	2,30	1,81	1,80	.	107	84	83	.
1959 Mai	46,8	46,4	46,9	.	1,5	1,1	2,0	.	2,41	1,90	1,94	.	112	88	90	.
1960 Mai	46,8	46,4	46,9	.	1,9	1,3	2,3	.	2,61	2,08	2,18	.	121	96	101	.
1961 Mai	46,3	46,0	46,7	.	1,8	1,2	2,3	.	2,93	2,36	2,52	.	136	108	118	.
1962 Mai	46,2	45,7	46,4	.	1,9	1,3	2,5	.	3,31	2,62	2,85	.	154	119	133	.
1963 Mai	45,8	45,5	46,0	.	1,9	1,3	2,4	.	3,63	2,91	3,11	.	166	133	143	.
1964 Mai	45,2	44,6	45,4	.	2,0	1,3	2,6	.	3,97	3,17	3,45	.	179	142	156	.
1965 Mai	45,3	44,5	45,5	.	2,5	1,7	3,0	.	4,39	3,47	3,78	.	198	155	172	.
1966 Mai	44,9	44,2	45,0	44,8	2,4	1,7	2,8	2,2	4,78	3,74	4,04	4,53	214	166	182	203
Nov.	44,8	43,9	44,9	44,7	2,5	1,5	2,7	2,4	4,87	3,77	4,11	4,60	218	166	185	206
1967 Mai	44,1	43,6	44,0	44,0	1,8	1,2	2,2	1,8	4,90	3,75	4,16	4,63	216	164	183	204
Nov.	44,3	43,7	44,7	44,3	2,2	1,5	2,7	2,2	4,96	3,77	4,23	4,69	220	165	189	208
1968 Mai	44,3	43,7	44,4	44,3	2,2	1,5	2,7	2,1	5,05	3,85	4,33	4,78	224	168	192	212
Nov.	44,7	43,9	45,0	44,7	2,7	1,8	3,1	2,6	5,22	3,98	4,45	4,95	234	175	200	221
1969 Mai	44,4	43,8	44,7	44,4	2,4	1,8	2,9	2,4	5,41	4,19	4,65	5,15	241	183	207	229
Nov.	44,8	44,0	45,3	44,8	2,9	2,0	3,4	2,8	5,75	4,46	4,92	5,48	258	196	223	245
1970 Mai	44,4	43,6	44,7	44,3	2,6	1,8	3,0	2,6	6,13	4,81	5,23	5,84	272	209	234	259
Nov.	44,6	43,7	44,8	44,5	3,0	2,0	3,2	2,9	6,52	5,18	5,57	6,21	291	226	249	277
1971 Mai	44,2	43,4	44,3	44,1	2,7	1,8	2,9	2,6	7,06	5,55	5,93	6,70	312	241	263	296
Nov.	44,0	43,2	44,1	43,9	2,6	1,9	2,9	2,6	7,36	5,85	6,18	6,98	324	253	272	307
1972 Mai	43,6	42,8	43,7	43,6	2,4	1,7	2,6	2,2	7,78	6,20	6,56	7,38	339	265	286	322
Nov.	43,7	42,9	44,1	43,7	2,5	1,8	3,0	2,5	8,10	6,54	6,87	7,72	354	280	304	337
1973 Mai	43,6	42,8	43,8	43,5	2,5	1,8	2,8	2,5	8,64	7,03	7,31	8,26	377	301	320	360
Nov.	43,3	42,6	43,6	43,3	2,1	1,5	2,6	2,1	9,01	7,33	7,66	8,63	390	312	334	373
1974 Mai	42,8	42,1	43,0	42,8	1,9	1,3	2,2	1,9	9,58	7,70	8,13	9,17	410	324	350	393
Nov.	42,9	42,3	43,2	42,9	1,9	1,4	2,3	1,9	9,89	7,95	8,36	9,47	424	336	362	406
1975 Mai	42,2	41,6	42,4	42,2	1,5	1,1	1,8	1,5	10,19	8,07	8,67	9,76	430	336	368	412
Nov.	42,5	42,0	42,8	42,5	1,8	1,3	2,2	1,8	10,44	8,26	8,86	10,00	444	346	379	425
1976 Mai	42,4	41,7	42,8	42,4	1,6	1,1	2,1	1,6	10,78	8,52	9,19	10,32	458	355	394	438
Nov.	42,4	41,7	42,8	42,4	1,7	1,2	2,1	1,7	10,94	8,62	9,26	10,43	464	359	397	442
1977 Mai	42,1	41,5	42,5	42,1	1,5	1,1	1,8	1,5	11,41	9,03	9,72	10,91	481	374	413	460
Nov.	42,2	41,6	42,5	42,2	1,6	1,2	2,0	1,6	11,62	9,13	9,88	11,08	491	380	420	468
1978 Mai	41,9	41,4	42,1	41,9	1,4	1,0	1,7	1,4	11,98	9,46	10,24	11,44	502	392	431	480
Nov.	42,2	41,6	42,6	42,1	1,6	1,1	2,0	1,6	12,33	9,70	10,47	11,74	520	403	446	495
1979 Mai	41,9	41,4	42,4	41,9	1,5	1,1	2,0	1,5	12,72	10,17	10,87	12,16	533	421	461	510
Nov.	41,9	41,5	42,4	41,9	1,6	1,1	2,1	1,6	12,95	10,27	11,08	12,35	543	426	470	518
1980 Mai	41,8	41,4	42,3	41,8	1,5	1,1	2,0	1,5	13,62	10,88	11,60	13,04	569	450	491	545
Nov.																

*) Bis einschl. November 1963 Bundesgebiet ohne Berlin.
In den Jahren 1966 und 1979 wurde der Berichterstattekreis der laufenden Verdiensterhebung im Handwerk neu ausgewählt. Die damit verbundene Einschränkung der Vergleichbarkeit der Ergebnisse vor und nach dem Wechsel des Berichterstatte-

kreises wurde durch ein besonderes Umrechnungsverfahren ausgeschaltet. Die hier aufgeführten Zahlen weichen deshalb geringfügig von den seinerzeit veröffentlichten Durchschnittswerten ab.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH BUNDESLAENDERN, GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

MAI 1980

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
A L L E E R F A S S T E N G E W E R B E Z W E I G E												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	84,4	87,1	78,3	84,2	78,1	80,9	77,1	73,8	64,6	79,2	84,0	75,6
JUNGGESELLEN	7,7	4,4	11,5	8,7	8,2	9,7	11,9	12,0	23,0	12,5	4,0	12,3
VOLL-U.-JUNGGES.	92,1	91,5	89,8	93,0	86,4	90,6	88,9	85,8	87,5	91,6	88,0	87,9
UEBR.-ARBEITER	7,9	8,5	10,2	7,0	13,6	9,4	11,1	14,2	12,5	8,4	12,0	12,1
INSGESAMT	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	41,4	41,1	41,8	42,2	42,0	41,2	41,8	42,4	41,4	42,8	41,1	41,8
JUNGGESELLEN	41,1	40,5	41,4	40,8	41,4	40,7	41,6	42,0	41,2	41,9	40,9	41,4
VOLL-U.-JUNGGES.	41,4	41,1	41,8	42,1	42,0	41,2	41,8	42,4	41,4	42,6	41,1	41,8
UEBR.-ARBEITER	42,1	41,9	42,7	42,9	42,2	41,4	42,5	43,1	42,0	43,3	41,7	42,3
INSGESAMT	41,4	41,2	41,9	42,1	42,0	41,2	41,9	42,5	41,4	42,7	41,2	41,8

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	1,5	1,2	1,5	2,3	1,9	1,1	1,3	1,8	1,0	2,6	1,3	1,5
JUNGGESELLEN	1,1	0,7	1,0	1,1	1,3	0,8	1,1	1,3	0,9	1,8	1,3	1,1
VOLL-U.-JUNGGES.	1,4	1,2	1,4	2,2	1,8	1,1	1,3	1,7	1,0	2,5	1,3	1,5
UEBR.-ARBEITER	1,9	2,1	2,2	3,0	2,2	1,5	1,9	2,4	1,4	2,9	1,8	2,0
INSGESAMT	1,5	1,3	1,5	2,2	1,9	1,1	1,3	1,8	1,0	2,5	1,4	1,5

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	13,79	15,79	13,32	13,78	13,68	13,63	12,99	13,85	13,02	12,87	15,34	13,62
JUNGGESELLEN	11,03	12,66	10,75	11,66	11,06	11,08	10,52	11,19	10,63	9,99	12,49	10,88
VOLL-U.-JUNGGES.	13,56	15,64	13,00	13,59	13,44	13,36	12,66	13,48	12,39	12,49	15,21	13,24
UEBR.-ARBEITER	11,28	12,92	11,53	11,62	11,90	11,66	10,82	11,78	10,98	10,09	13,20	11,60
INSGESAMT	13,38	15,40	12,85	13,45	13,23	13,20	12,45	13,23	12,21	12,28	14,97	13,04

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	571	649	557	582	575	562	543	588	539	551	631	569
JUNGGESELLEN	453	512	445	476	458	451	437	470	438	418	511	450
VOLL-U.-JUNGGES.	561	643	543	572	564	551	529	571	513	533	625	553
UEBR.-ARBEITER	474	542	492	499	503	483	460	508	461	437	550	491
INSGESAMT	554	634	538	567	556	544	522	562	506	525	616	545

K R A F T F A H R Z E U G M E C H A N I K E R

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	80,7	84,8	77,3	77,2	79,9	75,7	77,6	75,9	60,1	77,9	83,7	73,7
JUNGGESELLEN	10,7	(5,1)	15,3	9,8	10,7	14,7	12,9	13,7	31,4	13,5	(6,0)	17,0
VOLL-U.-JUNGGES.	91,4	89,9	92,5	87,0	90,6	90,3	90,4	89,7	91,6	89,7	89,7	90,7
UEBR.-ARBEITER	8,6	10,1	7,5	13,0	9,4	9,7	9,6	10,3	8,4	8,6	10,3	9,3
ZUSAMMEN	13,9	8,8	12,8	17,2	9,9	13,9	15,1	18,3	16,5	13,3	7,8	13,8

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	40,8	40,7	41,0	40,2	41,0	40,6	41,3	41,3	40,8	40,9	40,2	41,0
JUNGGESELLEN	40,5	(40,1)	41,0	39,9	40,7	40,5	40,5	41,0	40,8	41,0	(40,3)	40,8
VOLL-U.-JUNGGES.	40,8	40,7	41,0	40,2	41,0	40,6	41,2	41,3	40,8	40,9	40,2	41,0
UEBR.-ARBEITER	41,5	41,0	41,6	42,0	41,2	40,7	42,2	41,6	41,4	41,0	40,4	41,4
ZUSAMMEN	40,9	40,7	41,1	40,4	41,0	40,6	41,3	41,3	40,9	40,9	40,2	41,0

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	0,9	0,8	0,9	0,3	1,1	0,8	1,4	1,2	0,7	1,2	0,5	1,0
JUNGGESELLEN	0,7	(0,2)	0,9	0,2	0,8	0,7	0,6	0,9	0,6	1,1	(0,7)	0,7
VOLL-U.-JUNGGES.	0,9	0,8	0,9	0,3	1,0	0,8	1,3	1,2	0,7	1,2	0,5	0,9
UEBR.-ARBEITER	1,5	0,9	1,5	2,0	1,3	1,1	2,5	1,4	1,1	1,2	0,7	1,4
ZUSAMMEN	0,9	0,8	1,0	0,5	1,1	0,8	1,4	1,2	0,7	1,2	0,5	1,0

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	12,84	14,75	12,73	13,18	13,10	13,17	12,66	13,52	12,67	12,49	14,05	13,09
JUNGGESELLEN	10,23	(10,78)	10,24	10,79	10,38	10,68	9,82	10,86	10,08	9,84	(11,60)	10,33
VOLL-U.-JUNGGES.	12,53	14,52	12,32	12,91	12,78	12,76	12,26	13,12	11,78	12,10	13,88	12,57
UEBR.-ARBEITER	10,42	11,65	10,17	10,81	11,06	11,08	10,63	11,54	10,57	9,89	10,69	10,95
ZUSAMMEN	12,35	14,23	12,16	12,63	12,62	12,60	12,10	12,95	11,68	11,91	13,55	12,42

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	524	600	522	530	537	535	523	559	517	510	564	536
JUNGGESELLEN	415	(433)	420	430	423	433	398	446	411	403	(468)	422
VOLL-U.-JUNGGES.	511	591	505	519	524	518	505	541	481	494	558	515
UEBR.-ARBEITER	432	478	423	454	455	451	448	480	437	406	432	453
ZUSAMMEN	504	579	499	510	517	512	499	535	477	487	545	509

*) DIE % - ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHLE

DER ARBEITER EINES GEWERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHLE DER ARBEITER IN ALLEN ERFASSTEN GEWERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTICHE WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH BUNDESLÄNDERN, GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

MAI 1980

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
S C H L O S S E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	80,0	83,3	77,4	76,8	69,6	79,7	74,5	59,3	55,7	76,3	75,0	67,6
JUNGGESELLEN	8,9	(2,4)	9,1	(7,0)	9,6	6,9	11,6	10,3	23,1	11,4	(3,4)	11,9
VOLL-U.-JUNGGES.	88,8	85,6	86,6	83,8	79,2	86,6	86,1	69,7	78,8	87,7	78,4	79,5
UEBR.-ARBEITER	11,2	14,4	13,4	16,2	20,8	13,4	13,9	30,3	21,2	12,3	21,6	20,5
ZUSAMMEN	6,0	9,3	7,4	9,1	9,9	8,8	10,6	10,9	9,6	14,5	6,5	9,5

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	42,4	42,5	42,9	44,0	43,6	41,8	42,9	43,4	42,0	44,0	40,8	42,9
JUNGGESELLEN	43,1	(40,9)	42,2	(43,8)	41,7	41,3	42,2	42,1	41,7	43,9	(40,3)	41,9
VOLL-U.-JUNGGES.	42,4	42,5	42,8	44,0	43,4	41,7	42,8	43,2	41,9	44,0	40,8	42,7
UEBR.-ARBEITER	41,7	44,7	42,8	44,3	43,1	42,2	43,0	44,1	42,2	43,8	40,7	43,1
ZUSAMMEN	42,3	42,8	42,8	44,2	43,3	41,8	42,8	43,5	42,0	44,0	40,8	42,8

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	2,4	2,7	2,7	4,1	3,5	1,9	2,6	2,8	1,8	4,3	1,1	2,7
JUNGGESELLEN	3,0	(1,3)	2,2	(4,3)	1,9	1,6	2,0	1,4	1,5	3,7	(0,9)	1,7
VOLL-U.-JUNGGES.	2,4	2,7	2,7	4,1	3,3	1,9	2,5	2,6	1,7	4,3	1,1	2,6
UEBR.-ARBEITER	2,2	4,9	2,7	5,4	3,2	2,2	3,0	3,2	1,7	3,8	1,1	2,8
ZUSAMMEN	2,4	3,0	2,7	4,3	3,2	1,9	2,6	2,8	1,7	4,2	1,1	2,6

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	13,72	15,26	13,45	14,26	14,05	13,88	12,99	14,04	13,18	13,50	14,40	13,79
JUNGGESELLEN	11,85	(12,78)	10,83	(12,04)	11,69	11,55	10,57	11,23	11,20	10,01	(11,09)	11,27
VOLL-U.-JUNGGES.	13,53	15,20	13,17	14,07	13,78	13,70	12,67	13,63	12,60	13,05	14,28	13,42
UEBR.-ARBEITER	11,56	15,07	11,68	13,34	12,09	11,98	11,45	12,11	11,43	9,31	11,91	11,93
ZUSAMMEN	13,31	15,18	12,97	13,95	13,43	13,47	12,50	13,16	12,35	12,59	13,75	13,11

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	581	649	577	627	613	580	557	610	553	594	587	591
JUNGGESELLEN	511	(523)	458	(527)	487	477	446	473	467	440	(447)	472
VOLL-U.-JUNGGES.	574	645	564	619	597	572	542	589	526	574	581	573
UEBR.-ARBEITER	482	674	500	605	521	506	493	534	482	408	485	514
ZUSAMMEN	564	649	556	617	581	563	535	572	518	553	560	561

T I S C H L E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	86,1	87,0	72,9	89,1	69,1	76,2	66,2	73,8	67,6	79,7	90,4	71,8
JUNGGESELLEN	(5,5)	(5,6)	8,9	/	6,6	8,3	10,9	10,9	14,8	(12,9)	(4,5)	9,5
VOLL-U.-JUNGGES.	91,7	92,7	81,8	93,0	75,7	84,5	77,1	84,7	82,4	92,6	94,9	81,3
UEBR.-ARBEITER	8,3	(7,3)	18,2	(7,0)	24,3	15,5	22,9	15,3	17,6	7,4	(5,1)	18,7
ZUSAMMEN	16,9	10,7	18,2	9,3	19,6	13,6	18,6	11,9	16,7	18,0	11,1	16,3

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	41,7	40,9	42,4	40,8	42,4	41,5	43,0	43,5	41,7	42,4	40,9	42,2
JUNGGESELLEN	(40,3)	(40,5)	41,7	/	41,4	41,0	42,0	43,1	41,0	(42,7)	(40,8)	41,6
VOLL-U.-JUNGGES.	41,6	40,9	42,3	40,8	42,3	41,4	42,8	43,4	41,5	42,3	40,9	42,2
UEBR.-ARBEITER	42,0	(40,6)	42,6	(40,2)	42,1	41,4	42,4	43,0	41,3	44,9	(41,2)	42,1
ZUSAMMEN	41,7	40,9	42,4	40,8	42,2	41,4	42,7	43,3	41,5	42,5	40,9	42,1

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	1,9	0,9	1,9	1,2	2,2	1,1	1,6	2,5	1,1	1,9	1,2	1,8
JUNGGESELLEN	(0,6)	(0,4)	1,2	/	1,4	0,6	0,9	2,2	0,6	(1,7)	(1,3)	1,1
VOLL-U.-JUNGGES.	1,8	0,9	1,8	1,1	2,1	1,1	1,5	2,4	1,0	1,9	1,2	1,7
UEBR.-ARBEITER	1,8	(0,9)	2,5	(0,8)	2,1	1,5	1,5	2,4	1,0	3,0	(1,3)	1,9
ZUSAMMEN	1,8	0,9	1,9	1,1	2,1	1,2	1,5	2,4	1,0	2,0	1,2	1,7

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	14,73	15,41	13,51	13,48	14,10	13,52	12,94	13,53	12,75	12,98	15,10	13,64
JUNGGESELLEN	(11,04)	(13,04)	11,62	/	11,61	10,91	10,44	10,97	10,68	(9,87)	(13,76)	11,08
VOLL-U.-JUNGGES.	14,52	15,26	13,30	13,39	13,89	13,27	12,59	13,20	12,38	12,55	15,03	13,34
UEBR.-ARBEITER	11,76	(10,92)	11,88	(11,34)	12,59	11,62	11,05	11,37	10,71	10,74	(12,05)	11,80
ZUSAMMEN	14,29	14,95	13,04	13,25	13,58	13,01	12,24	12,92	12,09	12,41	14,88	13,05

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	615	630	573	551	598	561	556	588	531	550	617	576
JUNGGESELLEN	(445)	(528)	485	/	481	448	438	472	438	(415)	(562)	460
VOLL-U.-JUNGGES.	604	624	563	546	587	550	539	573	515	531	614	563
UEBR.-ARBEITER	494	(444)	506	(455)	529	481	469	488	443	483	(497)	496
ZUSAMMEN	595	611	553	540	573	539	523	560	502	528	608	550

*) DIE % - ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEWERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASTEN GEWERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH BUNDESLÄNDERN, GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

MAI 1980

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
----------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	-----------------------	--------	----------	------------------	-------------------

B A E C K E R

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	78,3	82,8	75,4	81,9	75,6	80,3	75,0	62,4	58,4	74,6	76,4	71,0
JUNGGESELLEN	6,9	/	12,0	(9,4)	9,2	8,1	13,9	20,3	22,4	(11,3)	(4,8)	13,6
VOLL-U.-JUNGGES.	85,2	84,2	87,4	91,3	84,9	88,4	88,9	82,7	80,8	86,0	81,2	84,6
UEBR.-ARBEITER	14,8	15,8	12,6	(8,7)	15,1	11,6	11,1	17,3	19,2	14,0	18,8	15,4
ZUSAMMEN	8,0	7,1	7,4	6,5	7,3	6,8	8,2	6,0	7,2	10,4	7,3	7,1

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	44,4	42,8	43,3	44,8	42,6	42,8	42,6	44,5	42,4	44,3	43,4	43,1
JUNGGESELLEN	44,1	/	42,4	(43,7)	42,8	43,1	42,4	42,5	42,2	(41,7)	(41,8)	42,5
VOLL-U.-JUNGGES.	44,3	42,8	43,2	44,7	42,6	42,8	42,6	44,0	42,4	44,0	43,3	43,0
UEBR.-ARBEITER	43,1	43,4	42,9	(44,0)	42,3	43,3	41,1	45,0	43,5	42,5	46,3	43,3
ZUSAMMEN	44,2	42,9	43,2	44,6	42,6	42,9	42,4	44,2	42,6	43,8	43,9	43,1

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	3,9	2,5	2,4	3,3	1,9	1,7	1,3	2,6	1,2	3,1	3,1	2,1
JUNGGESELLEN	3,1	/	1,6	(2,1)	2,0	2,1	1,3	0,9	1,1	(0,6)	(1,6)	1,4
VOLL-U.-JUNGGES.	3,8	2,5	2,3	3,2	1,9	1,8	1,3	2,2	1,2	2,8	3,0	2,0
UEBR.-ARBEITER	2,4	3,2	2,0	(3,8)	1,9	2,3	0,5	3,3	2,3	2,0	5,6	2,4
ZUSAMMEN	3,6	2,6	2,3	3,3	1,9	1,8	1,2	2,4	1,4	2,7	3,5	2,0

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	12,80	14,50	13,07	13,46	13,00	12,87	12,28	13,29	12,00	12,43	13,98	12,88
JUNGGESELLEN	10,60	/	9,71	(10,26)	10,18	9,87	9,70	9,85	9,22	(9,80)	(10,99)	9,72
VOLL-U.-JUNGGES.	12,63	14,44	12,61	13,14	12,69	12,60	11,87	12,47	11,23	12,10	13,81	12,38
UEBR.-ARBEITER	10,58	11,58	10,56	(10,68)	9,73	10,66	8,94	11,17	10,38	10,62	11,10	10,39
ZUSAMMEN	12,33	13,98	12,36	12,93	12,24	12,37	11,56	12,24	11,06	11,90	13,27	12,07

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	568	620	566	603	554	551	523	592	509	551	607	555
JUNGGESELLEN	467	/	412	(448)	436	425	411	418	389	(408)	(459)	413
VOLL-U.-JUNGGES.	560	618	545	587	541	540	505	549	476	532	599	532
UEBR.-ARBEITER	456	502	453	(470)	412	462	367	502	451	451	513	450
ZUSAMMEN	545	600	533	577	522	531	490	541	471	521	583	520

F L E I S C H E R

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	72,6	81,6	74,9	83,3	72,9	79,1	77,8	71,3	63,2	81,0	81,4	71,8
JUNGGESELLEN	7,8	(2,7)	11,5	/	5,7	11,1	12,3	14,4	23,2	(8,5)	(8,1)	13,4
VOLL-U.-JUNGGES.	80,5	84,2	86,4	91,5	78,6	90,2	90,1	85,6	86,3	89,5	89,5	85,2
UEBR.-ARBEITER	19,5	15,8	13,6	(8,5)	21,4	9,8	9,9	14,4	13,7	10,5	10,5	14,8
ZUSAMMEN	7,9	4,4	6,4	3,5	5,0	7,6	8,2	7,7	8,6	6,4	4,3	6,8

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	42,9	42,1	43,4	43,2	42,0	41,5	41,8	42,8	41,5	43,1	41,0	42,2
JUNGGESELLEN	42,4	(40,7)	42,3	/	41,4	40,9	42,4	42,5	41,7	(41,0)	(41,0)	41,9
VOLL-U.-JUNGGES.	42,8	42,1	43,3	43,1	41,9	41,4	41,9	42,8	41,5	42,9	41,0	42,1
UEBR.-ARBEITER	43,8	46,2	45,5	(42,1)	43,1	42,7	43,2	43,2	43,1	42,4	41,1	43,4
ZUSAMMEN	43,0	42,7	43,6	43,0	42,2	41,5	42,0	42,9	41,8	42,9	41,0	42,3

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	1,6	1,6	1,6	1,4	1,2	0,7	0,5	1,6	0,4	2,1	0,1	1,1
JUNGGESELLEN	1,6	-	0,7	/	0,6	0,3	0,4	1,3	0,5	(0,6)	-	0,7
VOLL-U.-JUNGGES.	1,6	1,5	1,5	1,4	1,2	0,6	0,5	1,5	0,5	1,9	0,1	1,0
UEBR.-ARBEITER	2,9	5,7	3,2	(1,5)	2,5	2,0	1,5	2,2	1,9	2,7	0,2	2,4
ZUSAMMEN	1,8	2,2	1,7	1,4	1,5	0,8	0,6	1,6	0,7	2,0	0,1	1,2

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	13,69	15,21	13,13	13,03	13,36	13,39	13,05	13,84	12,79	12,68	14,12	13,34
JUNGGESELLEN	11,29	(10,07)	9,36	/	9,55	10,08	9,74	10,48	9,99	(9,40)	(10,65)	10,03
VOLL-U.-JUNGGES.	13,46	15,05	12,64	12,74	13,09	12,99	12,59	13,28	12,04	12,38	13,80	12,82
UEBR.-ARBEITER	11,63	11,16	10,79	(9,00)	10,33	10,97	9,46	11,31	9,89	7,95	11,83	10,55
ZUSAMMEN	13,10	14,39	12,38	12,43	12,48	12,79	12,27	13,00	11,73	11,92	13,60	12,48

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	587	640	570	563	561	555	546	593	531	547	578	563
JUNGGESELLEN	479	(410)	396	/	395	412	413	446	416	(386)	(437)	420
VOLL-U.-JUNGGES.	576	633	547	549	549	538	528	568	500	531	566	540
UEBR.-ARBEITER	509	515	491	(378)	445	468	409	489	427	337	486	458
ZUSAMMEN	563	615	539	534	527	531	516	557	490	511	557	528

*) DIE % - ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAH

DER ARBEITER EINES GEWERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAH DER ARBEITER IN ALLEN ERFASTEN GEWERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH BUNDESLÄNDERN, GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

MAI 1980

KLEMPNER, GAS- UND WASSERINSTALLATEURE

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
VOLLGESELLEN	87,3	82,8	77,1	87,6	79,6	82,8	76,9	73,6	68,6	75,7	79,6	77,4
JUNGGESELLEN	8,5	7,4	17,0	10,8	11,0	9,9	15,7	14,0	20,6	(13,4)	(2,6)	12,9
VOLL-U.-JUNGGES.	95,8	90,2	94,2	98,3	90,6	92,7	92,5	87,6	89,3	89,1	82,3	90,3
UEBR.-ARBEITER	4,2	9,8	5,8	/	9,4	7,3	7,5	12,4	10,7	10,9	17,7	9,7
ZUSAMMEN	11,2	22,0	9,1	12,6	12,9	8,2	7,6	10,9	7,7	6,5	18,0	10,6

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,9	40,8	41,1	42,1	41,8	41,3	41,3	42,2	41,4	42,4	41,5	41,6
JUNGGESELLEN	40,2	40,3	40,8	41,6	41,1	40,5	41,7	41,7	40,8	(42,7)	(41,2)	41,1
VOLL-U.-JUNGGES.	40,8	40,7	41,1	42,0	41,7	41,2	41,4	42,1	41,3	42,4	41,5	41,5
UEBR.-ARBEITER	39,8	39,8	41,2	/	42,0	41,2	42,8	42,6	40,9	44,3	40,8	41,7
ZUSAMMEN	40,8	40,6	41,1	42,0	41,7	41,2	41,5	42,2	41,2	42,6	41,4	41,5

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	0,9	0,9	1,1	2,3	1,5	1,1	1,2	1,5	1,1	2,4	1,5	1,3
JUNGGESELLEN	0,4	0,6	0,7	2,0	1,0	0,8	1,2	1,0	0,6	(2,9)	(1,8)	0,9
VOLL-U.-JUNGGES.	0,9	0,8	1,0	2,3	1,5	1,1	1,2	1,5	1,0	2,5	1,5	1,3
UEBR.-ARBEITER	0,3	0,4	1,3	/	2,1	1,3	2,2	1,9	0,9	4,5	1,1	1,6
ZUSAMMEN	0,9	0,8	1,1	2,2	1,5	1,1	1,3	1,5	1,0	2,7	1,4	1,3

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	14,45	17,59	13,79	14,42	14,11	13,78	13,15	14,75	14,10	13,12	16,83	14,45
JUNGGESELLEN	11,79	13,22	11,32	12,05	10,92	11,11	10,87	12,40	11,35	(10,33)	(13,89)	11,49
VOLL-U.-JUNGGES.	14,21	17,23	13,34	14,16	13,73	13,50	12,76	14,38	13,47	12,70	16,74	14,03
UEBR.-ARBEITER	11,13	13,83	10,95	/	12,04	12,21	9,97	12,49	12,00	11,70	13,99	12,24
ZUSAMMEN	14,09	16,91	13,20	14,09	13,57	13,41	12,55	14,14	13,31	12,59	16,26	13,85

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	590	717	567	607	589	569	543	623	583	556	698	601
JUNGGESELLEN	474	532	462	501	449	450	453	517	464	(442)	(572)	472
VOLL-U.-JUNGGES.	580	702	548	595	572	556	528	606	556	539	694	582
UEBR.-ARBEITER	443	550	451	/	505	503	427	532	491	518	570	510
ZUSAMMEN	574	687	542	592	566	552	520	597	549	537	672	575

ELEKTROINSTALLATEURE

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	82,0	91,8	79,2	87,6	82,5	77,5	83,4	81,1	55,9	85,0	76,9	76,3
JUNGGESELLEN	13,6	(4,7)	13,9	(9,8)	9,5	16,5	12,4	9,2	36,2	(13,6)	7,0	16,0
VOLL-U.-JUNGGES.	95,6	96,5	93,1	97,3	92,0	94,0	95,9	90,3	92,1	98,6	83,9	92,3
UEBR.-ARBEITER	(4,4)	(3,5)	6,9	/	8,0	6,0	4,1	9,7	7,9	/	16,1	7,7
ZUSAMMEN	10,0	10,4	13,3	10,2	12,4	10,5	10,1	11,9	12,3	10,2	12,1	11,9

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,8	41,0	41,7	42,8	42,4	41,2	41,3	42,3	41,4	43,1	43,2	41,9
JUNGGESELLEN	40,5	(41,3)	41,4	(39,9)	40,8	40,4	42,4	42,2	41,2	(40,7)	42,0	41,2
VOLL-U.-JUNGGES.	40,8	41,0	41,7	42,5	42,3	41,1	41,4	42,3	41,3	42,8	43,1	41,8
UEBR.-ARBEITER	(40,4)	(40,7)	43,3	/	41,9	41,6	44,2	44,3	42,1	/	41,8	42,6
ZUSAMMEN	40,8	41,0	41,8	42,7	42,2	41,1	41,5	42,5	41,4	42,7	42,9	41,9

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	1,0	1,6	1,4	3,0	2,3	1,2	1,0	1,8	1,1	3,2	3,0	1,7
JUNGGESELLEN	0,7	(1,4)	1,0	(0,2)	1,1	0,8	2,1	1,7	1,0	(0,7)	2,7	1,1
VOLL-U.-JUNGGES.	1,0	1,5	1,3	2,7	2,2	1,1	1,2	1,8	1,1	2,8	3,0	1,6
UEBR.-ARBEITER	(0,6)	(0,7)	1,8	/	1,9	2,2	4,2	2,6	1,1	/	2,1	1,9
ZUSAMMEN	1,0	1,5	1,4	2,8	2,1	1,2	1,3	1,9	1,1	2,8	2,8	1,7

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	12,55	14,73	12,66	13,13	13,44	13,27	12,39	13,45	12,73	12,62	14,63	13,19
JUNGGESELLEN	10,74	(12,37)	10,25	(10,72)	10,99	11,13	11,18	11,17	10,67	(9,46)	12,60	10,81
VOLL-U.-JUNGGES.	12,29	14,61	12,30	12,90	13,19	12,90	12,23	13,21	11,92	12,21	14,47	12,78
UEBR.-ARBEITER	(11,01)	(11,81)	13,52	/	12,13	12,24	11,70	11,57	11,07	/	15,26	12,09
ZUSAMMEN	12,24	14,51	12,39	12,89	13,11	12,86	12,21	13,05	11,86	12,20	14,59	12,73

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	513	604	528	562	570	547	511	569	527	544	632	553
JUNGGESELLEN	435	(511)	424	(428)	448	449	475	471	440	(385)	529	445
VOLL-U.-JUNGGES.	502	599	512	548	557	530	507	559	493	522	623	535
UEBR.-ARBEITER	(445)	(481)	585	/	508	509	517	513	466	/	637	515
ZUSAMMEN	499	595	517	550	553	528	507	555	490	521	625	533

*) DIE % - ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEWERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASTEN GEWERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK
NACH BUNDES-LÄNDERN, GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

MAI 1980

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
----------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

M A L E R U N D L A C K I E R E R

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	94,7	93,4	88,9	88,6	91,4	89,0	89,4	82,8	81,8	89,8	93,5	88,1
JUNGGESELLEN	(2,9)	(3,0)	4,7	8,7	3,2	4,9	(6,6)	8,1	10,5	/	2,8	5,7
VOLL-U.-JUNGGES.	97,6	96,3	93,6	97,3	94,5	93,9	95,9	90,9	92,3	94,9	96,3	93,8
UEBR.-ARBEITER	2,4	3,7	6,4	(2,7)	5,5	6,1	4,1	9,1	7,7	(5,1)	3,7	6,2
ZUSAMMEN	16,8	22,0	17,4	19,4	16,5	21,6	14,0	14,4	12,6	12,2	23,8	16,1

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,2	40,6	40,8	41,9	41,3	40,5	41,0	41,9	40,6	42,5	39,9	41,0
JUNGGESELLEN	(40,3)	(39,9)	41,0	39,2	41,3	40,1	(40,6)	42,2	40,3	/	39,7	40,9
VOLL-U.-JUNGGES.	40,2	40,6	40,8	41,6	41,3	40,5	41,0	42,0	40,6	42,4	39,9	41,0
UEBR.-ARBEITER	39,7	40,6	42,3	(45,2)	42,7	40,2	41,7	42,4	42,1	(46,5)	42,3	42,1
ZUSAMMEN	40,2	40,6	40,9	41,7	41,3	40,5	41,0	42,0	40,7	42,6	40,0	41,1

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	0,7	0,7	0,8	2,4	1,3	0,6	0,8	1,2	0,4	2,4	0,6	0,9
JUNGGESELLEN	(0,2)	(0,3)	0,2	0,5	0,9	0,4	(0,8)	1,4	0,1	/	0,8	0,6
VOLL-U.-JUNGGES.	0,7	0,7	0,7	2,2	1,2	0,6	0,8	1,2	0,4	2,3	0,6	0,9
UEBR.-ARBEITER	0,3	0,7	2,2	(5,2)	2,9	0,3	1,7	2,0	2,0	(4,2)	3,0	2,0
ZUSAMMEN	0,7	0,7	0,8	2,3	1,3	0,6	0,8	1,3	0,5	2,4	0,7	1,0

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	13,52	15,30	13,50	13,46	13,48	13,99	13,34	13,60	13,25	12,82	15,14	13,65
JUNGGESELLEN	(11,01)	(12,72)	11,63	13,56	11,64	12,41	(11,83)	11,73	11,93	/	12,78	11,89
VOLL-U.-JUNGGES.	13,44	15,22	13,41	13,47	13,42	13,91	13,24	13,43	13,10	12,71	15,07	13,54
UEBR.-ARBEITER	12,02	13,11	11,93	(12,32)	12,61	12,12	11,88	11,72	12,27	(10,26)	14,06	12,19
ZUSAMMEN	13,41	15,14	13,31	13,44	13,37	13,80	13,18	13,27	13,04	12,57	15,03	13,46

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	544	621	550	564	556	567	547	570	538	545	604	560
JUNGGESELLEN	(444)	(508)	477	532	481	497	(481)	495	480	/	508	486
VOLL-U.-JUNGGES.	541	618	547	561	554	563	542	563	532	538	601	555
UEBR.-ARBEITER	478	533	505	(557)	538	487	496	497	517	(477)	595	513
ZUSAMMEN	540	615	544	561	553	559	540	557	531	535	601	553

Z E N T R A L H E I Z U N G S - U N D L U E F T U N G S B A U E R

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	84,9	90,6	75,9	84,2	77,4	81,9	76,5	73,2	66,8	69,5	85,2	75,3
JUNGGESELLEN	8,5	/	17,5	(9,1)	13,4	9,9	15,3	11,7	24,4	24,9	/	15,1
VOLL-U.-JUNGGES.	93,4	92,7	93,4	93,3	90,8	91,8	91,9	84,9	91,2	94,4	86,9	90,4
UEBR.-ARBEITER	6,6	7,3	6,6	/	9,2	8,2	8,1	15,1	8,8	/	13,1	9,6
ZUSAMMEN	9,2	5,3	8,0	12,2	6,5	8,8	7,5	8,1	8,7	8,5	7,0	7,8

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	41,1	41,1	41,9	43,1	42,2	41,8	41,6	42,2	42,0	42,8	41,1	42,0
JUNGGESELLEN	40,9	/	41,1	(41,1)	41,9	40,6	40,3	41,5	41,9	42,0	/	41,5
VOLL-U.-JUNGGES.	41,0	41,1	41,8	42,9	42,1	41,7	41,4	42,1	42,0	42,6	41,1	41,9
UEBR.-ARBEITER	41,8	41,2	41,4	/	41,0	40,5	42,5	41,8	41,3	/	40,6	41,4
ZUSAMMEN	41,1	41,1	41,7	42,8	42,0	41,6	41,5	42,0	41,9	42,6	41,1	41,8

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	1,4	1,3	1,8	3,5	2,0	1,7	1,4	2,0	1,9	2,9	1,3	1,9
JUNGGESELLEN	1,1	/	1,1	(1,4)	1,9	0,6	0,5	1,1	1,7	2,2	/	1,4
VOLL-U.-JUNGGES.	1,4	1,2	1,7	3,3	2,0	1,6	1,2	1,8	1,8	2,7	1,3	1,8
UEBR.-ARBEITER	1,9	1,2	1,3	/	2,1	1,7	2,0	1,5	1,2	/	0,9	1,6
ZUSAMMEN	1,4	1,2	1,7	3,1	2,0	1,6	1,3	1,8	1,8	2,7	1,3	1,8

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	15,35	18,43	14,33	15,23	14,15	14,37	14,41	15,16	13,88	13,09	18,54	14,60
JUNGGESELLEN	11,63	/	11,35	(11,80)	11,51	12,00	11,14	12,38	11,55	10,50	/	11,64
VOLL-U.-JUNGGES.	15,02	18,36	13,78	14,91	13,77	14,12	13,88	14,78	13,26	12,42	18,49	14,11
UEBR.-ARBEITER	11,84	14,98	10,68	/	12,28	12,46	11,90	12,27	11,55	/	14,85	12,08
ZUSAMMEN	14,80	18,11	13,58	14,72	13,63	13,99	13,71	14,40	13,11	12,27	18,02	13,92

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	630	757	601	657	597	601	599	639	584	561	763	613
JUNGGESELLEN	475	/	466	(484)	483	487	449	513	484	441	/	483
VOLL-U.-JUNGGES.	616	754	575	640	580	588	574	622	557	529	760	591
UEBR.-ARBEITER	495	618	442	/	504	504	506	513	477	/	603	500
ZUSAMMEN	608	744	567	629	573	582	569	606	550	522	740	582

*) DIE % - ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN",
"JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEWERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE
GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASTEN GEWERBEZWEIGEN.